



Verhaltenskodex und Zielgruppen im Team Toggenburg

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Eltern, Trainern und den Vereinen ist Grundlage für eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit im Sinne des Team Toggenburg.

Eltern, Trainer und Vereine verstehen sich als Partner, die gemeinsam folgende Ziele erreichen und erhalten wollen:

- Optimale sportliche Ausbildung der Kinder/Jugendlichen
- Erfolg für die Mannschaften
- Pflege guter Kameradschaft
- Identifikation mit dem Team Toggenburg

Um diese Ziele erreichen und erhalten zu können, sind folgende Punkte zu beachten:

- Gute und offene Kommunikation sowie Fairness zwischen allen Beteiligten.
- Klare Absprachen zwischen den Trainern und Juniorenverantwortlichen.
- Lösungsorientiertes Arbeiten.
- Gute Organisation der Spiel- und Trainingsplätze.
- Seriöse Vorbereitungen und Planungen.
- Ausleben des Leitbildes durch die Trainer, Vereinsfunktionäre, Vereine und Junioren.
- Respekt der Vereinsfunktionäre gegenüber den Trainern/Teams und umgekehrt.
- Trainer, Vereinsfunktionäre sowie Aktivspieler tragen eine Vorbildfunktion gegenüber unseren Junioren.
- Vertrauen in die Fähigkeiten der anderen.
- Alle Junioren sind gleichberechtigt und werden dementsprechend behandelt.



Juniorenkategorien Saison 2023/24	Jahrgänge
Junioren A	2004/2005/2006
Junioren B	2007/2008
Junioren C	2009/2010
Junioren D	2011/2012
Talentgruppe Jun. E/D	2011/2012/2013

Definition Leistungsteam

Der Leistungsfussball umfasst im optimalen Fall die Teams in der Junior League, Promotions- oder Eliteklasse der Kategorien A – D. Neben den Aspekten des Breitensports zählt hier insbesondere die Leistung des Einzelnen im Team. Teile folgender Eigenschaften des Juniors sind bereits vorhanden:

- Technische, taktische, kognitive und koordinative Fähigkeiten sind ausgeprägter als bei anderen Junioren
- Durchsetzungsvermögen und -willen
- Leistungsbereitschaft und totaler Einsatz
- Dem Leistungsfussball entsprechende Vorbereitung vor Training und Spiel
- Bereitschaft bis dreimal wöchentlich zu trainieren und längere Reisewege für Auswärtsspiele auf sich zu nehmen.

Definition Breitenfussball

Der Breitenfussball umfasst die Teams in den 2. oder 1. Stärkeklassen der Kategorien A – D. Neben einer gezielten Förderung und Teilnahme an einem angemessenen Meisterschaftsbetrieb stehen hier insbesondere folgende Aspekte im Vordergrund:

- Sinnvolle Freizeitbeschäftigung
- Technische, taktische, kognitive und koordinative Fähigkeiten sind weniger ausgeprägt und werden deshalb gezielt gefördert.
- Freude am Sport vermitteln
- Förderung von Teamgeist und Kameradschaft / Gemeinschaftsgefühl erleben
- Persönliche Entwicklung jedes Einzelnen